

Anzahl der Wochenstunden (regulär)	Zusammensetzung der Gesamtnote:	Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfungen
1 Wochenstunden (ca. 18 Blöcke pro Schuljahr)	LEK (1/3), AT (2/3)	1 LEK pro Halbjahr (44 Minuten) weitere mündliche und praktische Noten

Themen/ Inhalt	Anzahl der Blöcke	Konkretisierung der Inhalte	Ziele des Fachunterrichts (vorrangig)	BC Medien und Sprache (ggf. Link zum RLP B)	Fachübergreifende Aspekte	Projekte/ Exkursionen
Demokratie in Deutschland						
Politische Prinzipien	3	z.B. Inselspiel <ul style="list-style-type: none"> Gewaltenteilung und -kontrolle Rechtsstaat, Sozialstaat, Bundesstaat, Demokratie(-prinzip) Elemente der repräsentativen und direkten Demokratie (+Massenmedien als vierte Gewalt) 	<ul style="list-style-type: none"> Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen mithilfe von Fachkonzepten und Modellen erläutern und vergleichen (z. B. sich auch auf verschiedene politische Konzepte und Programme beziehen) 	<ul style="list-style-type: none"> Sprache: Rezeption/ Hörverstehen, Leseverstehen, Produktion/ Sprechen, Interaktion, Sprachbewusstheit Medienbildung: Informieren, Kommunizieren, Präsentieren, Produzieren, Analysieren, Reflektieren 		Rechtspopulismus: https://www.7xjung.de/workshops/themen/rechtspopulismus-und-demokratie/ „Dein Parlament. Ein Vormittag im Deutschen Bundestag. Parlamentspädagogisches Schülerseminar für 9. und 10. Klassen“ https://www.bundestag.de/besuche/fuehrung/kinderundjugendliche
Institutionen Politische Willensbildung und Entscheidungen	4	<ul style="list-style-type: none"> Verfassungsorgane, Interessensgruppen Wahlen, Parteien, Regierung/Opposition Formen der Bürgerbeteiligung, plebiszitäre Elemente Gesetzgebungsprozess, Beteiligung von Institutionen und Akteuren Fallbeispiele 	<ul style="list-style-type: none"> politische Konflikte (simulativ) austragen und Kompromisse aushandeln (z. B. im Plan- und Entscheidungsspiel) eigene Interessen und Positionen mit Bezug auf fachliche Konzepte und Theorien begründen Thesen für politische Problemlösungen im Hinblick auf ihre Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit überprüfen und ggf. revidieren 			Rollenspiel Partei gründen
Gefährdungen der Demokratie	3	<ul style="list-style-type: none"> wehrhafte Demokratie Diktatur (Vergleich DDR) Intoleranz, Extremismus und Gewalt Parteienverdrossenheit 	<ul style="list-style-type: none"> Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen mithilfe von Fachkonzepten und Modellen erläutern und vergleichen (z. B. sich auch auf verschiedene politische Konzepte und Programme beziehen) 			

Themen/ Inhalt	Anzahl der Blöcke	Konkretisierung der Inhalte	Ziele des Fachunterrichts (vorrangig)	BC Medien und Sprache (ggf. Link zum RLP B)	Fachübergreifende Aspekte	Projekte/ Exkursionen
Modul im gesellschaftswissenschaftlichen Fächerverbund: Konflikte und Konfliktlösungen						
Modul wird im 2. Halbjahr zeitgleich unter Beachtung der fachspezifischen Schwerpunkte mit einer gemeinsamen Leitfrage durch Fächer PB/ GE/ GEO unterrichtet	ca. 4 inkl. ein Unterrichtstag im Verbund	<p>Kriege, Konflikte, Terrorismus: Definitionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konfliktanalyse am Fallbeispiel: Gegenstand/Interessen, Ursachen, Akteure, Lösungsstrategien (z. B. Instrumente der zivilen Konfliktbearbeitung), internationale Dimension etc. • Failed States 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen mithilfe von Kriterien und Kategorien (z. B. Gerechtigkeit, Kosten, Interessen, Nutzen etc.) beschreiben • Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen zusammenfassend auswerten • die Wertgebundenheit von politischen Urteilen erläutern und unterschiedlichen politischen Grundhaltungen/Wertesystemen zuordnen (z. B. rechts – links, konservativ – liberal) 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprache: Rezeption/ Hörverstehen, Leseverstehen, Produktion/ Sprechen, Interaktion, Sprachbewusstheit • Medienbildung: Informieren, Kommunizieren, Präsentieren, Produzieren, Analysieren, Reflektieren 	<p>Geographie, Geschichte im Verbund</p> <p>Ethik: Toleranz und Konflikte</p>	
	4	<p>Entwicklungspolitik und Friedenssicherung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • internationale Akteure (z. B. UN, NGOs, EU, NATO): Selbstverständnis und Ziele • Fallbeispiele • Rolle Deutschlands 	<ul style="list-style-type: none"> • Problemlagen, Entscheidungen und Kontroversen zusammenfassend auswerten 			